

# Turmhahn



Gemeindebrief der

 4/2022

ev.-luth. Kirchengemeinde St. Johannis Bramsche

---

A close-up, artistic photograph of a human eye, showing the iris and pupil in shades of blue and green. The eye is looking directly at the viewer.

Du bist ein Gott,  
**Angesehen!**  
der mich sieht.

## Du bist ein Gott, der mich sieht...

Wie sehr wünsche ich mir das, während die Krisen mir die Luft zum Atmen nehmen. Da ist so viel, was mich in diesen Tagen belastet... Corona, der Krieg, die Inflation... Wie soll ich die kommende Adventszeit genießen, die Vorfreude auf ein Neues Jahr verspüren?

Gott sieht mich. So steht es im ersten Buch Mose. Es ist der Satz, der uns im kommenden Jahr begleiten soll.

Da ist die Magd Hagar. Sie ist Sarah und Abraham treu ergeben. Sie tut alles, um ihre Herrin glücklich zu machen. Selbst die Schwangerschaft nimmt sie für Sarah in Kauf. Intime Momente mit Abraham geben ihr die Hoffnung, dass sie mehr wert ist. Und für einen Moment ist es so. Ein Traum, der wahr zu werden scheint. Doch dann wird Sarah schwanger und mit ihr zerplatzt Hagar's Traum. Alles ist auf einmal anders. Sarahs Kind ist das Kind, das er wollte. Das Kind, das Hagar ihm schenkte, scheint plötzlich nichts mehr wert zu sein. Von einem Moment auf den anderen ist sie wieder die Dienstmagd. Der Traum, mehr wert zu sein, ist ausgeträumt. In ihrer Not wendet sich Hagar an Gott.

„Du bist ein Gott, der mich sieht!“

Wie sehr wünschen auch wir uns das. In einer Situation, in der wir unsere scheinbare Sicherheit verlieren, in der die Mächtigen in der Politik mit Gewalt und Erpressung auch unser persönliches Leben einzuschränken drohen.

„Du bist ein Gott, der mich sieht!“

Auch wir fühlen uns vielleicht oft nicht gesehen, fühlen uns zuweilen allein gelassen. Da ist so viel Unsicherheit, wenn wir in die Zukunft schauen. Die Angst nimmt uns die Freude, nach vorne zu blicken.

Liebe Lesende,

während ich diese Zeilen schreibe, wissen viele Menschen in Brämsche nicht, ob sie es sich leisten können, in diesem Winter die Heizung anzumachen. Sorgen und Ängste begleiten uns auf dem Weg in die vor uns liegende Zeit.

Gott sieht mich! Ich bin nicht allein. Das gilt für uns als Kirche und das gilt auch für uns ganz persönlich.



Hagar hat dieser Satz Mut gemacht. Sie ist ihren Weg gegangen.  
Ich wünsche mir, dass dieser Mut von Hagar uns ansteckt.

Ich wünsche mir, dass wir trotz der Sorgen und spürbaren Nöte die  
Adventszeit und das kommende Jahr zuversichtlich angehen in dem sicheren  
Vertrauen, dass Gott auch für uns einen Weg f  
Bleiben Sie behütet!



Ev.-luth. Kindertagesstätte  
St. Johannis – Im Sande

## Aktuelles aus der Kita „Im Sande“

Endlich konnten wir wieder unser großes Laternenfest feiern! Am 8. November haben sich am späten Nachmittag viele Familien zu einer kleinen Andacht mit Pastor Hüttmann in der St. Johannis Kirche getroffen. Im Anschluss daran gab es einen großen Laternenumzug, der musikalisch vom Heseper Trompetercorps begleitet wurde.

Die Kinder waren sehr stolz auf ihre selbst gestalteten Laternen, die besonders bunt und hell im Dunklen leuchteten.

Auf dem Kindergartenspielplatz gab es ein gemütliches Beisammensein, bei Kinderpunch, Würstchen, Musik und Lichterschein.

In den nächsten Tagen hören die Kinder die Martinslegende und erfahren, wie wichtig das Teilen ist. Dieses wird durch das wiederholte Rollenspiel von St. Martin vertieft.

Ebenfalls gehören zum Martinsfest die Gänse dazu. Vielleicht wegen der Legende vom heiligen Martin, der von den Gänsen verraten wurde. Aus diesem Grund bereiten wir mit den Kindern Gänse aus Teig zu.

„Laternen, Kerzen, Lichterglanz und dazu eine leckere Gans. Ein Stück für mich, ein Stück für dich, so schmeckt`s noch besser sicherlich.“

Sabine Schmidt und  
das Team der Kita „Im Sande“ wünschen allen Familien eine besinnliche Zeit!



## Rückblick: Frauenfrühstück am 10. September 2022



Gabi Mersch, Resilienz-Coach aus Westercappeln

Nach zwei Jahren Pause - endlich wieder Frauenfrühstück in St. Johannis. Am Samstag, dem 10. September 2022 konnte das schon vor zwei Jahren geplante Frauenfrühstück zum Thema: „Der Rucksack deines Lebens. Schwerer Ballast oder nützliches Gepäck?“ endlich stattfinden. Gut 50 Frauen nutzten die Einladung zum gemeinsamen und geselligen Beieinandersein. Das reichhaltige Buffett sorgte für genügend leibliche Stärkung. Genüsslich essend und zwanglos plaudernd, so sind wir in den Vormittag gestartet. Anschließend hatte die Referentin, Gabi Mersch, Lebenscoach aus Westercappeln, das Wort. Sie zeigte und erzählte, was so alles in unserem Lebensrucksack enthalten ist, welche Schätze man darin finden kann und wie man damit die Herausforderung, die das Leben stellt, meistert. Wir lernten die drei Stresstypen kennen: den Wolf, der den Ärger herausschreit, den Jammerlappen, der es immer am schlimmsten hat und die Eule, die bei Stress in Schockstarre fällt. Doch wie gelangt man zu mehr Resilienz und wie kann man sein seelisches Immunsystem stärken? Anschaulich hat Gabi Mersch mit Gießkanne, Regenschirm und weiteren Utensilien die 8 Schlüsselfaktoren dazu erläutert. Zur Erinnerung durfte jeder Teilnehmer einen kleinen vom Vorbereitungsteam gebastelten Rucksack und ein Gedicht mit nach Hause nehmen. Damit das Gepäck nicht zu schwer wird, steckte Frau Mersch für mehr Leichtigkeit im Leben noch eine Feder dazu.

Der schöne Vormittag endete gegen 13. 00 Uhr.

Wir bedanken uns bei Frau Mersch und allen Helfern.

Das Frühstück wurde finanziert durch:  
Spenden des Teams, Eintrittsgelder,



Evangelische Stiftung  
St. Johannis Bramsche

Aus Spenden wurden insgesamt sind 220,- € an die Bramscher Tafel gezahlt.

## Neue Abseilvorrichtung am Kirchturm

Gefördert von der Lauter-Stiftung aus Osnabrück haben die Jugendmitarbeiter die neue Vorrichtung zum Abseilen von unserem Kirchturm erfolgreich erprobt. Angeleitet von dem Kirchenkreisdiakon Stephan Egbert wagten sie sich über die Kante unseres hohen Glockenturms und seilten sich erfolgreich ab. Dieses Angebot zeigt einmal mehr die Bedeutung unserer St. Johanniskirche für den Kirchenkreis.



## Pilgergruppe aus St. Johannis auf Mosel-Camino



Vom 6. - 9. Oktober hat sich die Pilgergruppe unserer Kirchengemeinde, begleitet durch Norbert Fisse, wieder auf den Weg gemacht. Dieses Mal sind wir einen Abschnitt des Caminos in der Eifel miteinander gegangen. Wieder einmal sind wir gestärkt mit tollen Erfahrungen in unsere Heimat zurückgekehrt. Ein Weg, der sich wirklich gelohnt hat.

## Gottesdienst mit John Mc Gurk „Der mit dem Kilt läuft.“

Der Abend-Gottesdienst am 16. Oktober 2022 war ein Highlight.

Wie läuft man einen 800-km-Lauf in Südafrika für AIDS-Waisen? Oder den mit 2140 km längsten Benefizlauf in Deutschland? John McGurk wusste Antwort auf diese Fragen. Denn als Extremsportler und Charity-Läufer hat er diese und viele andere Läufe veranstaltet und ist die Strecken gelaufen. Über 1,5 Millionen Euro konnte er bisher auf diese Weise zusammentragen, um Kindern in Not zu helfen.

Was ist seine Motivation? Im Interview mit Cornelia Habacker und Markus Unterderweide berichtet der gebürtige Schotte von seiner Kindheit in Glasgow: Gewalt im Elternhaus, Misshandlung im Heim – auch wenn er in seiner Schilderung mit Rücksicht auf die anwesenden Kinder und Konfirmanden nicht ins Detail geht, so wird deutlich, dass er in seiner Kindheit durch die Hölle gegangen ist.



Über den Militärdienst kam er nach Osnabrück. Insbesondere Träume, in denen er Engellerscheinungen erlebt hat, haben dazu beigetragen, dass er sein Leben radikal geändert hat. Vom Kettenraucher zum Läufer, vom „Kind ohne Kindheit“ zum Helfer für Kinder in Not – das alles war bei ihm motiviert durch Gotteserfahrungen und Gebete. Seit mehr als 20 Jahren setzt er sich für Kinder ein. Im Jahr 2008 gründete er den Vereins „Sportler 4 a childrens world e. V.“. Sein Markenzeichen: Er läuft im traditionellen schottischen Kilt.

Weitere Informationen: <https://johnmcgurk.de/>

Autobiografie: „Aufstehen, Kilt richten, Weiterkämpfen“



Das 5 x anders-Team mit John McGurk

## Konfi-Camp

Das Konfi-Camp war ein besonderer Höhepunkt für alle Beteiligten. Sechs Tage lang waren 300 Konfirmand\*innen und ca. 80 Mitarbeitende in St. Peter Ording. Ein Höhepunkt: Der Taufgottesdienst für Leonie.



## Neues aus dem Kirchenvorstand

An dieser Stelle berichten wir aus dem Kirchenvorstand. So bekommen Sie als Leserin und Leser einen kleinen Einblick in die regelmäßige Arbeit dieses Leitungsgremiums unserer Kirchengemeinde.

Die Mitglieder des Kirchenvorstands sind:

Gisela Baumfalk	Arne Hüttmann	Svetlana Tanzusch
Frederick Bönisch	Marion Pehling	Markus Unterderweide
Anne Christ-Schneider	Karl-Ernst Kuhnert	Björn Weinrich
Johannes Gröne	Petra Strunk	Christoph Wolke

... und plötzlich ist es Herbst! Nein, nicht Weihnachten. Obwohl ich in den Geschäften häufig das Gefühl habe, ich müsste jetzt unbedingt rund um mich zu kaufen, weil womöglich in sechs Wochen nichts mehr da ist. Nein, es ist Herbst: Kürbis- und Kastanienzeit, durch Blätter stapfen und Maronen essen. Diese Zeit wird gefühlt immer kürzer, weil der Sommer immer länger wird und die Geschäfte uns gerne vormachen wollen, dass wir längst im Weihnachtsstress sein müssten.

Liebe Kirchengemeinde,

die Kirchenvorstandssitzung im August fiel aus, da viele von uns im Urlaub waren. Die Tagesordnung der Septembersitzung war daher lang und die Sitzung noch länger. Unser Küster Marcus Held war eingeladen und berichtete erstmals in diesem Gremium über seine Arbeit und wie er sich in dieses Amt einbringen wird. So hat er z. B. neue Ideen für die Gestaltung des Altars eingebracht, die er dem Kirchenvorstand präsentierte.

Rundbeschlüsse, die im Vorfeld von den Mitgliedern des KV's per Mail beschlossen wurden, mussten noch per Handzeichen bestätigt werden und es gab etliche Diskussionen zu diversen Themen. Ein großes Thema ist auch für uns die Energiekrise: Wie kommen wir in unserer Kirchengemeinde gut durch einen eventuell kalten Winter? Im Raum stand das Thema „Winterkirche“. Das heißt, dass der Gottesdienst von Januar bis Ostern im Gemeindehaus stattfinden wird. (Siehe dazu Seite 15)

Viele Diskussionen und Abstimmungen gibt es zu Themen des Bauausschusses: Die Erneuerung von Wasserleitungen, die Erstellung eines Gutachtens betreffend der Abseilvorrichtung am Kirchturm und vieles mehr.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Rückblick“ konnte ich vom Start unseres „Frühstücks für alle“ berichten. Dieses Frühstück hat sich super etabliert, wir haben einen festen Besucherstamm und jede Woche kommt der eine oder andere hinzu. Wir sind ein tolles Mitarbeiterinnenteam und ich habe den Eindruck, dass es uns allen viel Spaß macht, unseren Gästen, einen schönen Tagesbeginn zu verschaffen.

Ein geplantes, dringend notwendiges Klausurwochenende des Kirchenvorstandes musste mangels freier Termine auf das neue Jahr verschoben werden.

In der Oktobersitzung ging es u.a. um Verträge mit Energieversorgern und wieder stand das Thema Kirche im Winter auf dem Tableau.

Berichte gab es u.a. aus der Kirchenkreissynode und den Kindergärten.

Im Jahr 2024 gibt es die nächste Kirchenvorstandswahl. Der jetzige Kirchenvorstand wird sich bereits im kommenden Jahr mit einzelnen Modalitäten beschäftigen müssen. Denn es wird ein neues Wahlrecht geben, mit dem Ziel, die Wahlbeteiligung zu erhöhen.

Vielleicht haben Sie, liebe Leserin, lieber Leser, ja Interesse, ab 2024 im Kirchenvorstand mitzuwirken, und all die vielen wichtigen und auch unwichtigen Dinge mitzuentcheiden.

Genießen Sie den schönen Herbst, den Geruch des Waldes, Pilze sammeln, mit den Kindern und Enkeln basteln und vieles mehr.

Anne Christ-Schneider.



## Was ich schon immer ´mal wissen wollte

### Info zu „Was ich schon immer ´mal wissen wollte“:

Unter dieser Überschrift beginnen wir eine Serie in lockerer Reihenfolge zu Ihren Fragen. Teilen Sie uns gerne mit, was Sie schon immer einmal von ihrer Kirche wissen wollten: Fragen zum Glauben, zu Berufen oder Aufgaben in der Kirche, zu ethischen Themen oder kirchlichen Strukturen. Wir gehen davon aus, dass das, was Sie interessiert, auch andere anspricht. Darum: Fragen Sie!

## Heute: Besuche der Pastoren

Ihr Pastor besucht Sie gerne. Wenn Sie einen Gesprächswunsch haben, rufen Sie uns an, so dass wir einen Termin vereinbaren können. Im Notfall sind wir jederzeit ansprechbar.



Offiziell besuchen wir Pastoren unsere Gemeindeglieder zu hohen Geburtstagen und zu Ehejubiläen. Zum 75., 80., 85. und 90. Geburtstag gratulieren wir ebenso wie zu allen höheren Geburtstagen und zu den Ehejubiläen beginnend mit der Goldenen Hochzeit. Wir sind dankbar, dass wir diese Möglichkeiten noch wahrnehmen können. Denn inzwischen sind solche Kontakte weder bei den Kirchen, noch auf kommunaler Ebene selbstverständlich.

Wir freuen uns über Begegnungen. Bei den Gesprächen können wir „über Gott und die Welt“ reden. Wir möchten die Menschen unserer Gemeinde näher kennen lernen und sie dürfen gerne mehr von uns wissen. Manchmal sprechen wir über die Lebensgeschichte, über Erfahrungen, die uns prägen. Manchmal geht es um Probleme oder um Dinge, die jemandem auf der Seele liegen. Gerne fragen wir auch nach den Erwartungen an die Kirchengemeinde oder nach Wünschen oder Kritik. Manchmal sprechen wir am Ende auch ein Gebet, weil es guttut, die Dinge, die einen bewegen, auch mit Gott zu teilen.

In der Praxis gestalten wir Pastoren die Besuche bei Gemeindegliedern auf unterschiedliche Art und Weise.

### **Pastor Markus Unterderweide:**

Ich gratuliere zu Geburtstagen in der Regel telefonisch am Geburtstag und wir vereinbaren einen Besuchstermin. Wenn ich im Urlaub oder auf Fortbildungen bin oder die Telefonnummer nicht im Telefonbuch finde, schreibe ich einen Brief.

Feiert ein Paar das Jubiläum seiner Ehe, komme ich, wenn es irgendwie möglich ist, am Tag der standesamtlichen Trauung vorbei. Den Termin der kirchlichen Trauung kennen wir meist nicht.

### **Pastor Arne Hüttmann**

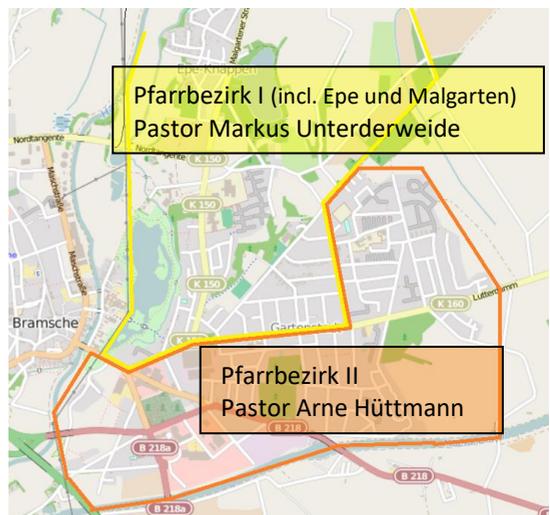
Ich schreibe jedem Geburtstagskind einen Brief und bringe diesen in der Regel am Geburtstag selbst vormittags persönlich vorbei. Natürlich kommt es vor, dass jemand unterwegs ist oder auch mal die Klingel nicht hört. Dann ist zumindest ein liebes Wort und ein Gruß im Briefkasten. Gerne kann man aber auch bei mir anrufen und eine Zeit vereinbaren, wenn man den Besuch planen möchte. Nach einem Urlaub oder einer Fortbildung bringe ich die Geburtstagsbriefe in einer Rundtour herum.

Bei einem Ehejubiläum vereinbare ich im Vorfeld immer einen Besuchstermin und komme dann gerne vorbei.

### **Für beide gilt:**

Selbstverständlich versuchen wir individuelle Wünsche zu berücksichtigen. Wenn jemand am Geburtstag selbst besucht werden möchte oder auch eine kleine Andacht feiern möchte, ist das nach Absprache möglich.

Markus Unterderweide (Tel. 3443)  
und Arne Hüttmann (Tel 4122)







## Advent und Weihnachten in St. Johannis – ein Überblick

- 2. Advent – 04.12.2022**      **Adventskonzert Allegro** (siehe letzte Seite)
- 3. Advent –**  
**Sa., 10.12.2022, 14.00 Uhr**      **Adventskonzert** der Bramscher Chöre und  
 Musiker im Rahmen des „Gartenstädter  
 Weihnachtsmarktes“
- So., 11.12.2022, 19.00 Uhr**      **Taizée-Gottesdienst mit dem Johannis-Chor**  
 aus Engter

### Heiliger Abend, 24. Dezember 2022

Alle Gottesdienste können ohne Anmeldung besucht werden. Es gelten die Regelungen des dann gültigen Hygienekonzeptes. Gegebenenfalls ist eine Maske zu tragen. Bitte beachten Sie die Ankündigungen in der Tagespresse und auf der Internetseite der Kirchengemeinde.

- 15.00 Uhr**      **Krippenspiel der Kinder** und  
**16.30 Uhr**      **Gottesdienst der Jugendlichen mit TEN SING**  
 Beide Gottesdienste finden aller Voraussicht  
 nach in der Turnhalle neben der IGS an der  
 Malgartener Straße statt.  
 In der riesigen, weihnachtlich dekorierten  
 Halle ist „mit Abstand“ genug Platz für Jung  
 und Alt. Niemand muss zu Hause bleiben.
- 16.00 Uhr**      **„Malgarten-Gottesdienst“**  
 In diesem Jahr soll der beliebte Gottesdienst  
 wieder in der Klosterkirche in Malgarten statt-  
 finden.
- 18.00 und 23.00 Uhr**      Die Gottesdienste finden wie gewohnt in un-  
 serer St. Johanniskirche statt.



## Winterkirche:

Da die Energiepreise derzeit in die Höhe schnellen, muss auch unsere Kirchengemeinde handeln. Es ist finanziell nicht zu leisten, dass die Kirche in den kältesten Wintermonaten von Januar bis März geheizt wird.

Daher sollen vom 1. Januar bis zum 26. März die „normalen“ Gottesdienste im Gemeindehaus stattfinden. Dieses muss dazu Woche für Woche für den Gottesdienst umgeräumt werden. Dafür werden noch viele helfende Hände gesucht. Doch der Aufwand lohnt sich angesichts der hohen Energiekosten. Allein die Gottesdienste mit sehr vielen erwarteten Besucher\*innen finden in der Kirche statt (5 x anders, Vorstellungsgottesdienste).

Wir freuen uns auf ganz andere Gottesdiensterlebnisse im Gemeindehaus und laden dazu herzlich ein.



## Jahresempfang am 15. Januar 2023, 16.30 Uhr

Herzliche Einladung an alle Mitarbeiter, Mitglieder und Freunde der Kirchengemeinde zum Jahresempfang am Sonntag, 15. Januar 2023.

Für ein kurzweiliges Programm und das leibliche Wohl wird gesorgt.

- Begrüßung und Verabschiedung von Mitarbeitern
- Rückblick 2022 und Ausblick 2023
- Abschluss mit dem Abend-Gottesdienst um 19.00 Uhr

## Gedenkfeier

### 27. Januar 2022, 17.30 Uhr

Der 27. Januar ist der Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus.

Herzliche Einladung zur Gedenkfeier an der Skulptur vor unserer Kirche.

Das Programm wird im Vorfeld der Veranstaltung Mitte Januar bekannt gegeben.

Die Skulptur erinnert an die Zwangsarbeiter, die u. a. in den Baracken an diesem Ort untergebracht waren.





## Woche der Diakonie 2022 „Füreinander da sein“

Kostenloser Frühstückstreff im Gemeindehaus der St. Johannes Kirchengemeinde im Rahmen der diesjährigen Woche der Diakonie eröffnet

Der Verein füreinander e.V. und die Kirchengemeinden St. Martin und St. Johannes haben sich zusammengeschlossen, um neue bedarfsorientierte Angebote in Bramsche zu etablieren. So kam u.a. der Frühstückstreff in St. Johannes zustande, der feierlich im Rahmen der diesjährigen Woche der Diakonie am 06.09.2022 eröffnet wurde.

Der wachsenden Vereinsamung, wie auch der wirtschaftlichen Not vieler Menschen möchten die Kirchengemeinden St. Martin und St. Johannes entgegenwirken. Darum das Angebot von Offenen Mahlzeiten.

Der Frühstückstreff findet jeden Dienstag von 09:00 – 10:30 Uhr statt. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Ein besonderer Dank gilt den ehrenamtlichen Helferinnen, die dieses Angebot erst möglich machen!

Ich freue mich über die gute Zusammenarbeit in der diesjährigen Woche der Diakonie. *Ihre Katharina Bartz*

5x anders

2023

19.02.2023 Was sind gute Hirten?  
 „5 x anders“ – das sind 5 Gottesdienste im Jahr, die anders sind:  
 andere Zeit - andere Musik - andere Themen - andere Form  
 Sonntag 19.00 Uhr – St. Johanniskirche, Lutterdamm

„Bibel im Gespräch“

Mit der Bibel  
 Miteinander

ins Gespräch kommen – lesen, hören, informieren  
 ins Gespräch kommen – erzählen, diskutieren,  
 nachdenken

Mit Gott

ins Gespräch kommen – beten, schweigen, singen

im Gemeindehaus

St. Johannis,  
 Grüner Brink 2

jeden 2. Donnerstag im Monat:  
 08.12.2022, 12.01., 09.02.2023; jeweils 10.30–11.30 Uhr



KINDERGOTTESDIENST

10vor10



KINDERGOTTESDIENST

10vor10

Für Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren!

Wir treffen uns immer um 9.50 Uhr vor der St. Johannis Kirche. Nach einem gemeinsamen Start im Gottesdienst gehen wir in den Kindergarten.

Im Kindergottesdienst wird gemalt, gebastelt, gekocht und gebaut. Wir hören Geschichten von Gott und Jesus und haben zusammen eine gute Zeit.

Um 11.50 Uhr können die Kinder im Kindergarten Grüner Brink abgeholt werden.

04. Dezember 2022

08. Januar 2023

05. Februar 2023

## Gottesdienste

Dezember	04.12.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Unterderweide
	11.12.	10.00	Gottesdienst – P. Hüttmann
	18.12.	19.00	Abendgottesdienst, Taizée-Gottesdienst, musikalisch gestaltet vom Johannis-Chor Engter
	24.12.	14.30	Christvesper Frieda-Lohr-Haus, P. Hüttmann
		15.00	Christvesper mit Krippenspiel für Kinder Turnhalle IGS, Malgartener Str., P. Unterderweide, Alina Wolf und Team
		16.00	Christvesper in der Klosterkirche Malgarten, P. Hüttmann
		16.30	Christvesper für Jugendliche – mit TEN SING Turnhalle IGS, Malgartener Str, P. Unterderweide, Alina Wolf und Team
	25.12.	18.00	Christvesper, St. Johanniskirche, P. Hüttmann
		23.00	Christmette, St. Johanniskirche, P. Unterderweide
25.12.	10.00	Festgottesdienst, P. Hüttmann	
26.12.	10.00	Festgottesdienst, P. Unterderweide, Musik: Orgel und Flöte, N. Fisse und C. Habacker	
31.12.	18.00	Altjahresgottesdienst, P. Unterderweide & Team	
Januar	01.01.	15.00	Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresanfang – Gemeinde Neues Leben, Moltkestraße, P. Unterderweide
	08.01.	10.00	Gottesdienst – P. Hüttmann
	15.01.	19.00	Abendgottesdienst – P. Unterderweide
	22.01.	10.00	Gottesdienst – P. Hüttmann
	29.01.	10.00	Lektoren-Gottesdienst
Februar	05.02.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl – P. Unterderweide
	12.02.	10.00	Gottesdienst – P. Hüttmann
	19.02.	19.00	Abendgottesdienst „5 x anders“, Was sind gute Hirten? – P. Unterderweide und Team
	26.02.	10.00	Gottesdienst – P. Hüttmann

## St. Johannis – eine lebendige Gemeinde



### Kinder

„10 vor 10“ 3. So. im Monat, 09.50 Uhr Simone Hüttmann

### Jugendliche

TEN SING Chor Di., 18.00 Uhr

Rune Schohaus (0173/4955499)

Jugendmitarbeiter Do., 19.30 Uhr

Arne Hüttmann (4122)

### Bibel, Seelsorge und Gespräch

Bibelgesprächskreis Mi., 20.00 Uhr

alle geraden Kalenderwochen

14-tägig

Fam. Kranzusch (71208)

Besuchsdienst 3. Mi. im Monat, 17.00 Uhr

Sabine Mühlhan (0541/443353)

Bibel im Gespräch 2. Do. im Monat, 10.30 Uhr

Markus Unterderweide (3443)

### Frauen und Männer

Frauenkreis Mi., 15.00 Uhr

alle geraden Kalenderwochen

14-tägig

Rita Kunze-Krambeer (5152)

Spieletreff Mi., 15.00 Uhr

alle ungeraden Kalenderwochen

14-tägig

Heide Schulte (5207)

Männerkreis nach Absprache

Jan Hoekstra (63849)

### Chöre

Kirchenchor Mi., 19.30 Uhr

Norbert Fisse (5344)

Allegro Mo., 19.30 Uhr

Marcus Heldt (0151/16515253)

### Selbsthilfe und Gespräch

Hospizverein:

Hospiz-Café 1. Mi. im Monat 16.00 Uhr Grit Beimdiek (72469)

Alle Angebote finden im Gemeindehaus, Grüner Brink 2, statt.

### Krankenhausbesuche:

Ihr Pastor besucht Sie selbstverständlich auch im Krankenhaus. Rufen Sie gerne an oder bitten Sie Angehörige bzw. das Pflegepersonal, uns zu verständigen

## Starparade

### Hohe Herrschaften finden den Weg zu einem Stall

von Hans Hentschel

Warscheinlich ist noch nie einer der drei Könige in einem Stall gewesen. Doch heute Nacht finden sie nichts dabei, neben verschwitzten Hirtinnen und Hirten zu stehen.

Als Jesus im Stall geboren war, sagt Maria zu Josef:

„Es ist hier zwar sehr bescheiden, aber wir haben tatsächlich Glück gehabt, dass wir unser Kind bekamen und dabei ein Dach über dem Kopf hatten.“

Josef sagt: „Er hätte sicher besseres verdient, und zu Hause in Nazareth hättest du unseren Sohn in dem Bett bekommen können, das ich extra für uns zur Hochzeit gebaut hatte.“

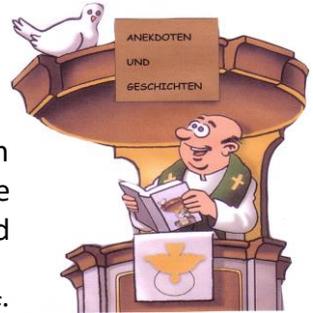
Na klar! Es ist ein Stall, in dem Jesus zur Welt kam. Aber über dem Stall steht ein heller Stern, der wundervolles goldenes Licht verbreitet. Und der Himmel über dem Stall ist mit Engelsgesang erfüllt. Für die Hirtinnen und Hirten, die auf den Feldern vor Bethlehem ihre Herden hüten, gehört der alte Stall zum vertrauten Anblick. Er hat für sie nichts besonderes. Und auch Reisende, die vorbeikommen, haben nicht einmal einen Blick für die schäbige Hütte.

Aber jetzt ist eine ganze Parade von verschiedensten Menschen unterwegs zu genau diesem Stall. Und alle folgen damit dem Stern. „Wir wollen das Kind anschauen, das in diesem Stall geborenen wurde“, sagen sie. „Engel singen davon, dass dieses Kind die Welt retten wird.“ Prächtig wie Könige gekleidete Frauen und Männer schließen sich dem Zug der Hirten an. „Wir wollen den neugeborenen König besuchen, der unter dem Glanz dieses wunderbaren Sterns geboren wurde. Wir haben ihn schon im Morgenland am Himmel gesehen und sind ihm hierher gefolgt“, sagen sie.

Und als dann tatsächlich alle im Stall ankommen, staunen sie nicht schlecht. „Das Kind und seine Eltern sehen aus wie unsereins“, freut sich Saphira. Einer der prächtig gekleideten Reisenden aus der Ferne sagt in seiner Sprache zu den anderen: „Auch Könige werden klein geboren und machen die Windeln voll.“ Da müssen alle lachen.

Aus Bunte Augenblicke mit der Bibel, L100 Verlag, Kempen [www.L100verlag.de](http://www.L100verlag.de).

Ausgewählt von Jan Hoekstra





## Taufen

### **St. Johannes**

- 24.07. Ilvi Rust, getauft in Engter  
 14.08. Mattis und Johanna Buß  
 11.09. Mariesa Victoria Keller  
 11.09. Leni Duisen  
 16.10. Lina-Marie Arnke  
 19.10. Leonie Erf

### **St. Martin**

- 06.08. Milan Frank, Liam Frank  
 07.08. Lean Hinrichs  
 13.08. Sofie Burau  
 28.08. Aurora Mina Timella Reichert, Thea Wessel  
 03.09. Felix Grundschtötel, getauft in Ibbenbüren  
 04.09. Hannes Hiepler, Lina Christine Hiepler, Piet Richter  
 10.09. Frida Scheel  
 09.10. Finn Sandmann  
 16.10. Ida Marlene Neumann



## Trauungen – Ehejubiläen

### **St. Johannes Trauungen**

- 01.10.2022 Patrick und Chantal Czogalla, geb. Gerardo

### **St. Martin Trauung**

- 13.08. Alexander und Regina Burau, geb. Winter

### **Porzellanhochzeit**

- 17.09. Stefan und Andrea Surendorf, geb. Knölker

### **Silberne Hochzeit**

- Carsten und Kerstin Fuchs, geb. Tepe

Geburtstage St. Johannis**70**

09.12.	Brigitte Kossak	12.01.	Maria Scheidemann
10.12.	Edda Freese	17.01.	Willem Jan van Eekeren
14.12.	Ursula Schaefer	19.01.	Anita Kallisch
19.12.	Elke Van Berck	24.01.	Rita Kosoreff
23.12.	Hans-Jürgen Archimowitz	06.02.	Katrin Grundt
27.12.	Dr. Hartmut Kästner	16.02.	Monika Arens
30.12.	Anastasia Dudda	21.02.	Günter Bettich
01.01.	Lubow Herz		

**75**

08.12.	Liesel Buse	12.02.	Heinz Kolhosser
10.12.	Ursel Pahlmann	13.02.	Edwin Schröder
20.12.	Inge Eckhard	15.02.	Christel Kutsch
27.12.	Anneliese Schulz	22.02.	Rita Kratzert
16.01.	Ingrid Düttmann	23.02.	Karl-Heinz Pohl
01.02.	Jürgen Rothert	25.02.	Gisela Otte
05.02.	Jürgen Fraatz		

**80**

16.12.	Gisela Jakob	22.01.	Hans Hermann Krauss
24.12.	Lieselotte Schwenke	13.02.	Horst Scheil
25.12.	Elke Twardak	20.02.	Erika Christ
07.01.	Erika König	24.02.	Willi Gertz
17.01.	Helga Patzer		

**85**

01.12.	Helga Stannehl	10.01.	Emma Steuck
20.12.	Erika Völkle	11.02.	Manfred Rebohl
05.01.	Hannelore Goda	19.02.	Hedwig Budde
10.01.	Alma Furmanek		

## 90

12.12. Irmgard Bülth  
 12.12. Helga Meyer  
 14.01. Paul Beining

29.01. Kurt Anker  
 28.02. Maria Thea Schubert

## 91

und älter

02.12.1930 Albert Krecke  
 06.12.1931 Herta Castrup  
 08.12.1927 Inge Kampmeyer  
 16.12.1931 Erika Rösner  
 23.12.1930 Christel Radziwill  
 30.12.1929 Hella Gold  
 01.01.1931 Heinrich Mrohs  
 04.01.1930 Irmgard Farin  
 04.01.1932 Benjamin Wittmeier

07.01.1932 Lotti Pajonk  
 17.01.1930 Ursula Böhme  
 18.01.1932 Karl Krebs  
 18.01.1932 Elfriede Wiemann  
 03.02.1927 Marianne Lisse  
 03.02.1928 Horst Reinert  
 22.02.1931 Else Merkert  
 26.02.1924 Ilse Rüter  
 28.02.1930 Olinda Schweizer



Geburtstage St. Martin

## 70

05.12.	Helga Brosch	30.01.	Lothar Wingelsdorf
09.12.	Christa Spellmeyer	08.02.	Klaus-Peter Mailänder
03.01.	Brigitte Kresse	19.02.	Dieter Krause
09.01.	Bruno Alting	19.02.	Christa Zieleznik
24.01.	Michael Nentwich	25.02.	Ulrich Beirow
24.01.	Gisela Schwarz		

## 75

05.12.	Elisabeth Gastvogel	30.12.	Karin Stumpe
15.12.	Ilse Griese	14.02.	Antje Wippermann
28.12.	Manfred Kampmeyer		

## 80

03.12.	Ursel Sakowsky	18.02.	Hilgunde Köhler
13.01.	Hans Adolf Meierkord	24.02.	Edith Stuckwisch
26.01.	Monika Rothe		

## 85

05.12.	Lieselotte Berg	20.01.	Herbert Holzgrefe
05.12.	Justina Enns	02.02.	Ilse Lück
09.12.	Horst Zech	10.02.	Heinz Lenzing
30.12.	Sylvia Hempel	13.02.	Jutta Van Alst
01.01.	Margrit Meyer	16.02.	Margarete Johannes
03.01.	Helmut Meyersiek	22.02.	Willi Surendorf
17.01.	Erika Teßmann		

## 90

04.12.	Elfriede Hoffmann	05.02.	Günter Finger
--------	-------------------	--------	---------------

## 91

und älter

14.12.1931	Renate Brauer	06.01.1927	Irma Schroerlüke
18.12.1923	Wilma Priemer	09.01.1931	Erna Scholz
22.12.1931	Louise Brinkmann	17.01.1930	Edith Witte
25.12.1925	Emilia Repp	29.01.1931	Inge Ohlow
26.12.1926	Heinrich Bei der Sand- wisch	14.02.1931	Hannelore Neumann
28.12.1929	Karl Heinz Stock	16.02.1931	Gerda Schöwe
31.12.1923	Otto Albat	18.02.1928	Erna Meyer
01.01.1923	Ella Klank		

## Wichtige Adressen und Telefonnummern

**Internet:** [www.johannis-bramsche.de](http://www.johannis-bramsche.de)

**Pfarrbüro:** Katja Remme, Grüner Brink 2, Tel. 61321  
[kg.johannis.bramsche@evlka.de](mailto:kg.johannis.bramsche@evlka.de),

**Öffnungszeiten:** Di., Mi. 9.00 – 12.00 Uhr, Do. 14.00 – 17.00 Uhr,  
 Fr. 8.00 – 11.00 Uhr

**Pfarramt I:**

Markus Unterderweide, Gr. Brink 6, Tel. 3443, [Markus.Unterderweide@evlka.de](mailto:Markus.Unterderweide@evlka.de)

**Pfarramt II:**

Arne Hüttmann, Lutterdamm 33, Tel. 4122, [huettmann75@googlemail.com](mailto:huettmann75@googlemail.com)

**Spendenkonto Kirchengemeinde St. Johannis:**

Kirchenamt Osnabrück, IBAN: DE63 2655 1540 0015 9011 50

Verwendungszweck: „7015 St. Johannis“

**Kindergarten „Grüner Brink“:** Christiane große Sextro, Tel. 4201

**Kindergarten „Im Sande“:** Sabine Schmidt, Edamer Str. 51, Tel. 4982

**Friedhof:** Eberhard Tusche, Tel. 63425, 0152/05675317

**Diakonisches Werk Bramsche:** Kirchhofstr. 6, Tel. 1597



## Beerdigungen/Trauerfeiern

### **St. Johannis**

23.06.	Jan Ojemann	85 Jahre
28.07.	Dieter Bönkemeyer	87 Jahre
29.07.	Ruth Brüggemann, geb. Junghans	93 Jahre
10.08.	Eva Wunsch	93 Jahre
12.08.	Gisela Schröer, geb. Theis	93 Jahre
15.08.	Willi Sorhage	75 Jahre
25.08.	Hans-Jürgen Spes	71 Jahre
11.09.	Ingrid Schevemann, geb. Hochstaedt	86 Jahre

14.09.	Wilma Klein, geb. Waldmann	87 Jahre
19.09.	Gisela Dubiel, geb. Büttner	87 Jahre
19.09.	Gustav Sandmann	86 Jahre
22.09.	Karola Holstein, geb. Kranz	74 Jahre
27.09.	Heinrich Steinkamp	85 Jahre
28.09.	Ingeburg Priemer	91 Jahre
28.09.	Otto vor den Tharen	87 Jahre
04.10.	Erich Sandmann	89 Jahre
07.10.	Beate Matschke, geb. Müller	79 Jahre
19.10.	Gerda Püttmann, geb. Liehr	90 Jahre

### **St. Martin**

05.08.	Viktor Krause, Friedhof Sögel	71 Jahre
05.08.	Anneliese Meyersiek, geb. Kuhl	87 Jahre
18.08.	Thea Tappe, geb. Kermer, beigesetzt im Friedwald	89 Jahre
13.09.	Katharina Reimche	84 Jahre
16.09.	Ingrid Winkler, geb. Kuhn	94 Jahre
23.09.	Hans Hagemann, beigesetzt im Friedwald	89 Jahre
04.10.	Else Quebbemann, geb. Schwarz, Friedhof Hesepe	82 Jahre
05.10.	Dr. Wolfgang Beck	71 Jahre
06.10.	Ingeborg Priemer	91 Jahre
07.10.	Gerda Wallenhorst, geb. Griese	90 Jahre

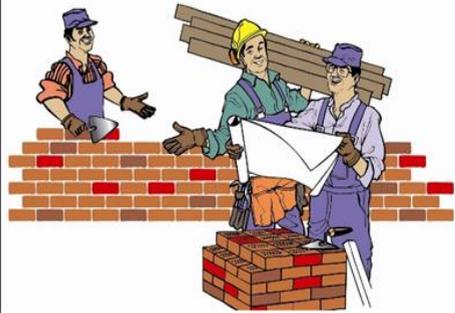


Evangelische Stiftung  
St. Johannis Bramsche

Hochbau und Fliesenarbeiten

**AUGUST EILERS**

Kassings Kamp 5, 49565 Bramsche



**„Legen Sie Ihr Vertrauen in unsere Hände,,**

mensch + pflege GmbH  
ambulanter Pflegedienst  
Geschwister-Scholl-Str. 20  
49565 Bramsche

tel.: 05461-9962200

fax: 05461-9962201

info@mensch-pflege.de

www.mensch-pflege.de



**„Unser Ziel ist es, die  
Würde und Lebensqualität  
unserer Patienten bis zum  
Schluss zu erhalten“**

*Biscapè*  
*De Tina*  
Lutterdamm 62



*Biscapè*  
*De Tina*



[www.grobysfutterkiste.de](http://www.grobysfutterkiste.de)



# HEY!

**GROBY's HAT NEUE  
ÖFFNUNGSZEITEN  
WIR HABEN JETZT  
FAST IMMER GEÖFFNET**

Geöffnet = ge-öff-net [ge-ˈʔœfnət]  
*das Gegenteil von Geschlossen*

Zeit zum direkten Einkaufen vor Ort, Stöbern  
Sie in unserem riesigem Angebot und/oder  
lassen Sie sich von unseren kompetenten  
Mitarbeiter:innen beraten.

**Online-Shop 24/7**  
bestellen und liefern lassen  
[www.grobysfutterkiste.de](http://www.grobysfutterkiste.de)

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Sa 9-12 Uhr  
Di-Fr 15-18 Uhr

T. 05468 9391034  
Venner Straße 55  
49565 Bramsche





## SERVICELLEISTUNGEN

- Arzneimittelberatung (Nebenwirkung, Wechselwirkung, Gegenanzeigen)
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Blutdruckmessen
- Blutzucker- und Cholesterinbestimmung
- Fernreiseimpf-, Inkontinenz- und Kosmetikberatung
- Verleih von Babywagen, Milchpumpen und Inhalationsgeräten
- Zustellung von Arzneimitteln (Botendienst)

## Bei uns in guten Händen.

**Wir stellen ein!**  
Pflege(fach)kräfte gesucht.

Christlicher Pflegedienst Bramsche  
der Johanniter  
Große Straße 52,  
49565 Bramsche  
pflege.bramsche@johanniter.de

[www.christlicher-pflegedienst.de](http://www.christlicher-pflegedienst.de)

**Rufen Sie uns an!**  
**05461 7081-0**



Christlicher Pflegedienst  
Bramsche der Johanniter



### Häusliche Pflege

Pflege mit menschlichen Werten.



### Betreutes Wohnen

Zu wissen, ich bin nicht allein.



### Tagespflege

Die Entlastung für pflegende Angehörige.



**JOHANNITER**

**Buchen Sie  
Ihren nächsten  
Termin online!**

**Morgen  
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

**Terminver-  
einbarung  
online**



**Volksbank  
Bramgau-Wittlage eG**



**Kreissparkasse  
Bersenbrück**

**WIR FÜR HIER**  
*Zuhause in der Region.*





www.Pflegenotaufnahme.de  
 0 800/420 420 1  
gabormedia



**Wir laden Sie herzlich ein zu einem  
Besuch im Frieda-Lohr-Haus.**  
 (zuvor Altenwohnanlage Bramsche)

**Rufen Sie uns an oder  
schauen Sie einfach mal vorbei.**

Seniorenzentrum Frieda-Lohr-Haus  
 Moselstraße 6 · 49565 Bramsche  
 Telefon: 0 54 61/93 17-0 · info@awz-bramsche.awo-ol.de



Krankengymnastik & Gesundheit

www.balance-bramsche.de

### Balance

Krankengymnastik & Gesundheit  
 Frank-Christian Schulze  
 Lutterdamm 23  
 Bramsche-Gartenstadt

**Tel.: 05461-996127**

- Massage und Fango
- Krankengymnastik nach Bobath
- Lymphdrainage
- Manuelle Therapie
- Rehasport
- Medizinisches Gerätetraining
- Hausbesuche



# Bloemen & Trends Huisman

### Floristik

Schnittblumen und Topfpflanzen  
 Hochzeit- und Trauerfloristik  
 Pflanz- und Lieferservice

Bestellungen nehmen wir gerne unter der Tel.: 0 54 61-47 53 und  
 per Email: blumenhuismanbramsche@gmail.com entgegen.

### Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr  
 14.30 - 18.00 Uhr  
 Sa. 8.30 - 13.00 Uhr  
 So. 9.00 - 12.00 Uhr

Lutterdamm 7a  
 49565 Bramsche  
 Tel.: 0 54 61-47 53

# Bestattungen



# Unkenholt

Ihr vertrauensvoller Begleiter im Trauerfall

Erd-, Feuer-, See- & Baumbestattungen · Erledigung aller Formalitäten

Bramscher Str. 5 · 49565 Bramsche-Hesepe · Telefon 0 54 61 / 17 57

## Bestattungen

### Lothar Groß-Klußmann

49565 Bramsche, Im Mühlenbrook 5

...bei uns in guten Händen.

Erledigung aller Formalitäten  
Bestattungen auf allen Friedhöfen  
Vorsorgeberatung

Tel.: 0 54 68 – 8 61 oder 97 41 Mobil: 0171 777 4895

E-Mail: [bestattungen-grossklussmann@web.de](mailto:bestattungen-grossklussmann@web.de)

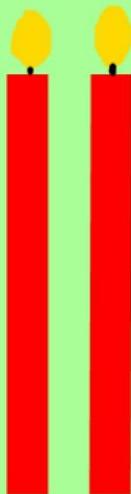


## HÖRGERÄTE DÖLE

**Zertifizierter Meisterbetrieb**  
**Lieferant aller führenden Hörgerätehersteller**  
**Kostenloses Probetragen**

49565 Bramsche Große Str. 50 Tel. 05461-4331

# **Einladung zum Adventskonzert** **des Chors Allegro am 4.12.2022 um 16:00 Uhr in der** **St.Johannis Kirche Bramsche Gartenstadt**



**Leitung: Marcus Heldt**



**Der Eintritt ist frei. Es werden Glühwein und alkoholfreie  
Getränke ausgeschrieben**

*Turmhahn 1/2023*

Redaktionsschluss:  
Di., 07.02.2023

Verteilung:  
Mi., 15.02.2023 (!!!)

Adressaufkleber